

Dezernat III Sozialamt Frau Henriksen, Tel. 2887 Bremerhaven, 19.12.2016

Vorlage Nr. III/92/2016 für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Beantwortung der Anfrage Nr. 84/2016 der Gruppe Alternative für Deutschland nach § 38 GOStVV zum Thema "Gibt es in Bremerhaven 35.000 Menschen mit Migrationshintergrund" (AfD)

A Problem

Die AfD hat die Anfrage Nr. 84/2016 eingebracht, auf die der Magistrat zu reagieren hat.

B Lösung

Die Anfrage wird entsprechend dem beigefügten Entwurf einer Mitteilung des Magistrates an die Stadtverordnetenversammlung beantwortet.

C Alternativen

Keine.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Die Entscheidung hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind von dem Beschlussvorschlag in der Hinsicht betroffen, als dass sie eine Teilgruppe der Menschen mit Migrationshintergrund ausmachen. Die Entscheidung ist nicht genderrelevant. Klimaschutzzielrelevante Auswirkungen sowie eine besondere örtliche Betroffenheit eines Stadtteils sind nicht zu erkennen. Die besonderen Belange der Menschen mit Behinderung und die besonderen Belange des Sports sind von dem Beschlussvorschlag nicht betroffen.

E Beteiligung/Abstimmung

Das Amt 91 wurde bei der Beantwortung beteiligt.

Die Stadtverordnetenversammlung wird in der Sitzung eine Vertreterin / einen Vertreter des Rates der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger hören und die betreffende Angelegenheit mit ihr oder ihm erörtern.

F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Vorlage ist für die Öffentlichkeit geeignet und wird über das zentrale Informationsregister der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat beschließt den in der Anlage beigefügten Entwurf einer Mitteilung des Magistrates an die Stadtverordnetenversammlung auf die Anfrage Nr. StVV-AF 84/2016 der Alternative für Deutschland vom 14.11.2016 sowie die Weiterleitung an die Stadtverordnetenversammlung.

Rosche Dezernent

Anlage 1: Entwurf einer Mitteilung des Magistrat an die StVV auf die Anfrage Nr. 84/2016 der AfD vom 14.11.2916